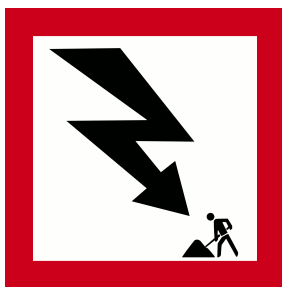


Angriff auf elementare Arbeitnehmerrechte:

die Seminare für Arbeitgeber der
Rechtsanwälte Schreiner & Partner
im Hotel Arvena Park in Nürnberg

**Schreiner & Partner ist eine bundesweit
tätige Kanzlei, die Arbeitgeber berät, wie man missliebige Arbeitnehmer,
Betriebsräte und Gewerkschafter systematisch kalt stellt,
schikaniert und feuert.**



In Deutschland sind in den letzten 15 Jahren einschlägige Netzwerke entstanden, in denen sich verschiedene Akteure intensiv über „bewährte“ Methoden zur Gewerkschafts- und Betriebsratsbekämpfung (Union Busting) austauschen: Unternehmensberater, Rechtsanwälte, Personalabteilungen, Detekteien, neoliberale Stiftungen und „wissenschaftliche“ Institute (z.B. ZAAR München).

Entsprechend haben sich die Bedingungen in den Betrieben in den letzten Jahren verschärft. **Ausbeutung, Unterdrückung und Repression haben enorm zugenommen. Wir kennen das alle aus eigener Erfahrung:** Kranke Arbeitnehmer und langjährige Mitarbeiter werden gekündigt oder gemobbt bis sie selber kündigen. Sie werden durch billigere Jüngere ersetzt, die in der Regel mit befristeten Verträgen geknebelt werden. Wer den überall herrschenden Personal-mangel nicht durch unbezahlte Überstunden oder Pausenverzicht auffangen will, gilt als illoyaler „Querulant“, der gehen kann. Tarifvertragliche Vereinbarungen – wenn es sie gibt – werden unterlaufen. Betriebsratswahlen werden verhindert.

Betriebs- und Personalräte, die ihre gesetzlich festgeschriebenen Aufgaben ernst nehmen, die Interessen der Arbeitnehmer konsequent vertreten und gar auf Einhaltung der dürftigen Arbeitsschutzgesetze bestehen, werden mit Abmahnungs- und Kündigungswellen überzogen. Die Kündigungsgründe werden nicht selten konstruiert und mit „präventiven“ Abmahnungen gezielt vorbereitet.

Bislang konnten Schreiner & Partner, Spezialisten in Union Busting, ihre dreckigen Methoden und Tricks ungestört in Seminaren in Nürnberg verbreiten. So z. B. im November 2014 das Seminar „Effektive Strategien im Umgang mit schwierigen Betriebsräten“. Am 14.01 stand „In Zukunft ohne Betriebsrat“ auf dem Programm – und eine erste Kundgebung von uns. So viel Öffentlichkeit mag Herr Schreiner nicht, denn seit dem fehlen auf der Schreiner-Homepage die Angaben zu den Hotels, in denen die Seminare stattfinden... (Macht aber nix ... ;-)) ...

**Am 3. März 2015 ist das Seminar
„Kündigung störender Arbeitnehmer“ geplant (siehe Rückseite)
und unsere Antwort lautet: YA BASTA! – ES REICHT!**

**Wir kommen, um zu stören!
... immer wieder ... versprochen!**

**2. Kundgebung,
Dienstag, 03.03.2015, 9.15 Uhr
Hotel Arvena Park, Görlitzer Str. 51, Nürnberg
U-Bahnhof Gemeinschaftshaus, Ausgang in Fahrtrichtung**



Restlos befreit von den Zügeln der Systemkonkurrenz, laufen die Angriffe des kapitalistischen Systems auf Hochtouren. Die **Arbeitnehmerrechte sind auf allen Ebenen unter Beschuss**: International mit den geplanten Freihandelsabkommen (TTIP, Ceta), die tarifliche Vereinbarungen gänzlich zur Makulatur machen. Auf nationaler Ebene läuft ein permanenter Abbau sozialer Mindestsicherungen, mit dem Ziel, Arbeitnehmer gefügig, billig und flexibel zu machen. In diesem Kontext ist auch Union Busting zu sehen, die systematische Verhinderung oder Zerschlagung von Arbeitnehmervertretungen vor Ort.

Während in den Betrieben engagierte Betriebsräte und Gewerkschafter zu hören bekommen „Hört endlich auf mit Eurem Klassenkampf-Gedöns, das ist doch Geschichte – man muss doch endlich vernünftig zusammenarbeiten“ wird der **Klassenkampf von oben** gut organisiert und mit perfiden, auch illegalen Mitteln ausgetragen. – Ach ja, da war ja noch was: Gewerkschaftliche Betätigung im Betrieb ist durch das Grundgesetz und das Betriebsverfassungsgesetz geschützt. Die Manipulation von Betriebsratswahlen, Be- oder Verhinderung von Betriebsratsarbeit oder die Installation eines Betriebsrates durch Arbeitgeber sind strafbare Handlungen. Das stimmt, aber es nützt uns nicht viel, denn der Wille staatlicher Organe diese Straftäter zu verurteilen, hält sich in deutlichen Grenzen. Kein Wunder, schließlich ist es ja ... der **Staat des Kapitals**.

Da hilft nur eins: Organisiert Euch! Kämpfen wir gemeinsam für eine solidarische Gesellschaft ! Fight union busters!

Bündnis aktiv störender GewerkschafterInnen - BasG

Auszüge aus den Seminarplänen von Schreiner & Partner:

Di. 03.03.2015, Nürnberg Hotel Arvena Park

Die Kündigung „störender“ Arbeitnehmer So gestalten Sie kreativ Kündigungsgründe

Störertypen ... „Querulant“ ... „Pflichtenverletzer“
„Schlechtleister“... „zu häufig fehlende Arbeitnehmer“

Kreatives Gestalten einer verhaltensbedingten Kündigung...
Einsatz eines Privatdetektivs... Videoüberwachung ... Datenzugriff und Auswertung...

Kreatives Gestalten einer personenbedingten Kündigung ...
Erforderliche Vorbereitungsmaßnahmen für eine krankheitsbedingte Kündigung ... Versetzung als Chance zur Eigenkündigung nutzen...

Kreatives Gestalten einer betriebsbedingten Kündigung störender Arbeitnehmer... Unternehmerentscheidung zur innerbetrieblichen Organisationsveränderung... kausaler Wegfall des Beschäftigungsbedarfs des störenden Arbeitnehmers... ggf. Entfallen der Sozialauswahl bei vorheriger Versetzung des Arbeitnehmers...

Do. 05.03.2015, Nürnberg Hotel Arvena Park

Die einseitige Änderung von Arbeitsbedingungen So flexibilisieren Sie Ihre Arbeitsverhältnisse

Abbau von freiwilligen Leistungen ... Abbau übertariflicher Leistungen... Lohnkürzungen durch betriebsbedingte Änderungskündigung ...

Mi. 25.03.2015, Nürnberg Hotel Arvena Park

Krankheit und Fehlverhalten als Kündigungsgrund So kündigen Sie „die Richtigen“

Verdacht der Vortäuschung einer Arbeitsunfähigkeit ...
Der Beweiswert des „gelben Scheins“... Die Erschütterung des Beweiswertes durch den Arbeitgeber

Typisches Arbeitnehmerfehlverhalten und die richtige Reaktion darauf... Verdachtskündigung ... Störung des Betriebsfriedens ...

19.11.2014, Nürnberg Hotel Arvena Park

Effektive Strategien im Umgang mit schwierigen Betriebsräten

So reagieren Sie richtig auf blockierende, übereifrige oder fremdgesteuerte Betriebsräte

Konfrontationsstrategie:

So werden Sie Ihren Betriebsrat notfalls los...

Wahlbeeinflussungsstrategie:

So bekommen Sie den „richtigen“ Betriebsrat... Arbeitgeberfreundliche Arbeitnehmer im Betriebsrat installieren... Zahl der Betriebsratsmitglieder reduzieren ... Verhinderung eines freigestellten Betriebsratsmitglieds...

Anti-Gewerkschaftsstrategie:

So reduzieren Sie den Einfluss von Gewerkschaften im Betrieb...

Mi. 14.01.2015, Nbg. Hotel Arvena Park

In Zukunft ohne Betriebsrat Wege zur Vermeidung, Auflösung und Neuwahl des Betriebsrats

Wie vermeide ich eine Betriebsratsbildung?

...Spaltung von Betrieben in nicht betriebsratsfähige Einheiten... Umstrukturierungen und deren Auswirkungen auf den Betriebsrat...

Wie löse ich einen bestehenden Betriebsrat auf?... Kündigung von Betriebsratsmitgliedern..

Einflussnahme auf das Ergebnis der Betriebsratswahl... Einfluss auf Wählerlisten.

Di. 24.03.2015, Nbg. Hotel Arvena Park

Grenzen des Betriebsrats So weisen Sie Ihren Betriebsrat in die Schranken